

+++ Bürgerinformation +++ Bürgerinformation +++

Die Wahl des 1. Bürgermeisters und der 20 Gemeinderäte findet am

Sonntag, den 02. März 2008 statt.

**Nehmen Sie A L L E an dieser Kommunalwahl teil!
Bestimmen Sie mit, was die nächsten 6 Jahre bei uns
geschieht oder nicht geschieht!**

Wahlrecht ist Wahlpflicht.

KONRAD MEIER

**ZUM 1. BÜRGERMEISTER WÄHLEN
ODER VOLLAUSBAU ZAHLEN**

**GARANT FÜR MENSCHLICHKEIT, BÜRGERNÄHE
UND SACHVERSTAND FÜR FINANZEN**

Konrad Meier ist mit der ihn unterstützenden CSU und der CWV für uns und damit auf der Seite, der Bürgerinnen und Bürgern der Großgemeinde.

Ohne IHN und einer Mehrheit vernünftiger Mitglieder/innen im Gemeinderat geht die unnütze Geldverschwendung des überzogenen "VOLLAUSBAUS" der Straßen am Zehentberg und später in den übrigen Ortsteilen weiter.

Es geht beim Vollausbau Zehentberg um **330.000 Euro** Einsparung für die Gemeinde und die **gesamte** Bürgerschaft.

Die Gemeinde zahlt über **130.000 Euro** weniger.

Diese kostengünstigere Ausbauvariante zahlen in diesem Fall die Zehentbergler anteilmäßig selber und nicht die **Allgemeinheit**.

Warum wird im amtlichen Mitteilungsblatt und in den Wahlbroschüren der UB absichtlich die Unwahrheit gesagt? Soll eine abscheuliche Täuschung der Wähler bezweckt werden?

Das Landratsamt gab uns schon zweimal Recht. - Den Bürgermeistern ist dies jedoch egal.

Sprechen Sie mit Ihren Verwandten, Bekannten, Freunden, Arbeitskollegen sowie Nachbarn und gewinnen Sie diese für **Ihre** und unsere gerechte Sache, damit sich die Zukunft Beratzhausens zum Guten für alle wenden wird.

Wichtige Mitteilung:

Für die Baugebiete Nr. 4 und 5 am Zehentberg hat die Gemeinde 442.000 Euro von der Bay. Landessiedlung zurückbekommen. Handelt es sich hier um Kanalbau- und Straßenerschließungskosten, die die Bürger durch Beiträge bis zu 90 % bereits bezahlt hatten? Haben die Anlieger bei Verminderung der ursprünglichen Kosten nicht einen Anspruch auf Rückzahlung zuviel gezahlter Beiträge? Zahlen der Bürgermeister und seine Gemeinderatsmehrheit diese anteilmäßig auch an die Betroffenen zurück? Bisher ist davon noch nichts zu hören gewesen, Darf und wird die Gemeinde dieses Geld behalten? Man kann gespannt sein, was geschieht.

VERGEBEN SIE KEINE STIMME FÜR GEMEINDERÄTE, DIE MIT DEN DREI BÜRGERMEISTERN GEGEN DIE BERECHTIGTEN ANLIEGEN UND INTERESSEN DER BÜRGERSCHAFT SIND! DIESE LEUTE HABEN DAS VERTRAUEN VERLOREN.

DAS BÜRGERMEISTER-TRIO MIT IHREN HELFERN IM GEMEINDERAT WIRD WEITER STUR GEGEN UNS SEIN - KOSTE ES WAS ES WOLLE. ÜBER 130.000 € EINSPARUNG FÜR DIE GEMEINDE INTERESSIEREN OFFENSICHTLICH AUCH NICHT. DAS IST JA NICHT DEREN PRIVATES GELD.

Wenn diese "Bürgervertreter" bereits vor der Wahl keine Rücksichten kennen, welche Auswüchse sind erst nach der Wahl für alle zu befürchten? Erinnern Sie sich nur an die Gemeinderatssitzungen.

Die bürgerfeindliche Politik und die allgemeine Geldverschwendung müssen gestoppt werden (z.B. Straßenbau Zehentberg, künftige Straßensanierungen, Wiendlgrundstück, Johann-Ehrl-Platz usw.).

Niemand kann sich sicher fühlen. Zehentberger Verhältnisse können schnell überall sein. "Versprechen brechen" - das kennen wir. Vertrauen wurde missbraucht. Diese Leute sind unglaublich geworden.

ES GIBT NUR EINE MÖGLICHKEIT, UM FÜR USNERE HEIMAT EINE BESSERE ZUKUNFT SICHERZUSTELLEN:



**DIESE LEUTE ABWÄHLEN,
ABWÄHLEN UND NOCHMAL
ABWÄHLEN.**



OHNE IHRE "RATHAUSMACHT" SIND SIE OHNE BEDEUTUNG UND NIEMAND HAT MEHR WAS ZU BEFÜRCHTEN. DANN KÖNNEN WIR ALLE WIEDER IN FRIEDEN LEBEN.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr **Josef Kuffer**, Bayerwaldstraße 3 -
Sprecher der Bürgerinitiative
Straßenausbau Zehentberg -

Zusatzinformation:

Das Verwaltungsgericht Regensburg wird den Termin für unsere Klage gegen den Markt Beratzhausen wegen Nichtzulassung unseres Bürgerbegehrens voraussichtlich Ende März/Anfang April 2008 festsetzen. Wir erwarten, dass wir Recht bekommen.